

# Miteinander stark werden

20.01.2026 16:09 von Administrator



Ausnahmsweise standen im Unterricht der 9. Klasse an zwei Tagen im Januar einmal nicht Pythagoras, Stellungnahme & Co. im Mittelpunkt, sondern das Thema Konfliktbewältigung. Auf Vermittlung von Frau Brandlmaier (JaS) waren Stefan Asenbeck von der pädagogischen Serviceagentur „kreativo“ und eine Mitarbeiterin zu Besuch, um die Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit der Jugendlichen zu fördern. Die Veranstaltung wurde finanziell unterstützt durch die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Landshut.

Die Themen des Trainings im Einzelnen:

- Kommunikation und Wahrnehmung
- Gemeinschaft, Regeln und Werte
- Grenzen kennen, setzen und respektieren
- Selbstwertgefühl und Selbstwahrnehmung stärken
- Kreative Konfliktlösungen

„Möchte man einen wertschätzenden und achtsamen Umgang in der Klasse verbessern, braucht es Training und Übung.“ Diese Ankündigung von Stefan Asenbeck zu Beginn des zweitägigen Workshops wirkte auf einige Schülerinnen und Schüler zunächst einmal durchaus abschreckend. Doch durch Aufwärmspiele wie „Whiskeymixer“ und „Drache und Prinzessin“ war die anfängliche Skepsis schnell verflogen und das Eis gebrochen. Die beiden Pädagogen vermittelten ihre Inhalte und Themen hauptsächlich durch aktivierende und kooperative Spiele mit anschließenden Reflexionsphasen. Das kam in der Klasse sehr gut an und hielt die Motivation ungebrochen hoch. Am Ende waren alle überzeugt, dass das Training zur Stärkung der Klassengemeinschaft beigetragen hat. Den begleitenden Pädagogen war es wichtig zu betonen, dass die Jugendlichen praktisches Werkzeug für ein respektvolles Miteinander über die restliche Schulzeit hinaus mitnehmen.

•











